

SOLARSTROM CLEVER TEILEN

Machen Sie mehr aus Ihrem Solarstrom – Ohne Bürokratie-Frust!

Willkommen bei **360Grad Photovoltaik** – Ihrem Partner für die intelligente und lukrative Nutzung von Sonnenenergie.

Sie haben eine Photovoltaikanlage auf dem Dach Ihres Mehrfamilienhauses oder Gewerbebetriebs und möchten den produzierten Strom gewinnbringend an Ihre Mieter oder sogar die Nachbarschaft weitergeben? Die gesetzlichen Möglichkeiten dafür sind besser und flexibler als je zuvor. Doch der Weg in die Umsetzung führt oft durch einen komplexen Dschungel aus Anträgen, Messkonzepten und Formularen beim zuständigen Netzbetreiber.

Die Lösung: 360Grad Photovoltaik übernimmt für Sie die komplette Beantragung und Anmeldung nach §42b und §42c EnWG als Full-Service-Dienstleistung. Sie produzieren sauberen Strom, wir erledigen den Papierkram!

Solarstrom teilen leicht gemacht: Die Modelle

1. Die Gemeinschaftliche Gebäudeversorgung (GGV nach § 42b EnWG)

Dieses Modell ist der bürokratiearme Befreiungsschlag für Vermieter und Wohnungseigentümergeinschaften (WEG). Sie bieten Ihren Mietern Solarstrom an, ohne selbst Energieversorger zu werden.

Wie es funktioniert: Sie stellen den Bewohnern nur den reinen Solarstrom vom Dach zur Verfügung. Den restlichen Strom (z. B. nachts) beziehen die Mieter weiterhin ganz normal von ihrem eigenen Stromanbieter. Sie haben keine Vollversorgungspflicht. Der Solarstrom wird über intelligente Zähler nach einem festgelegten Schlüssel aufgeteilt.

2. Energy Sharing (nach § 42c EnWG)

Dies ist das modernste Modell für alle, die größer denken. Es erlaubt Ihnen, Ihren Solarstrom auch über die eigenen Gebäudegrenzen hinweg zu teilen.

Wie es funktioniert: Teilen Sie den Strom über das öffentliche Netz beispielsweise mit direkten Nachbarn, anderen eigenen Immobilien in der Umgebung oder innerhalb eines ganzen Quartiers. Die Verrechnung erfolgt virtuell und digital – oft sogar mit vergünstigten Netzentgelten.

3. Der klassische Mieterstrom (nach § 42a EnWG)

Beim traditionellen Mieterstrom-Modell werden Sie als Anlagenbetreiber zu einem kleinen regionalen Energieversorger.

Wie es funktioniert: Sie tragen die "Vollversorgungspflicht" und müssen auch den restlichen Strom einkaufen und bereitstellen, wenn die Sonne nicht scheint. Dafür erhalten Sie einen staatlichen Mieterstromzuschlag. Der administrative Aufwand ist hierbei jedoch relativ hoch.

Unser Service-Versprechen für Sie

Egal, für welches Modell Sie sich entscheiden – der Flaschenhals ist oft die formelle Anmeldung. Es müssen Verteilungsschlüssel rechtssicher übermittelt und komplexe Prozesse eingehalten werden. Wir machen den Weg für Sie frei:

- ✓ **Komplette Antragsabwicklung:** Wir übernehmen die gesamte Kommunikation und formelle Antragstellung nach § 42b und § 42c EnWG bei Ihrem zuständigen Netzbetreiber.
- ✓ **Technische & konzeptionelle Abstimmung:** Wir klären die notwendigen Anforderungen an die Messstellen (Smart Meter/iMSys) direkt mit den verantwortlichen Akteuren.
- ✓ **Zeitersparnis & Sicherheit:** Vermeiden Sie ärgerliche Formfehler, abgelehnte Anträge und Verzögerungen. Wir wissen exakt, welche Dokumente gefordert werden.

Alles aus einer Hand: Elektrotechnische Anpassungen

Neben der Bürokratie kümmern wir uns auch um die Technik! Sollten für die Umsetzung Ihres Modells – wie etwa die Installation von Smart Metern oder die Anpassung des Messkonzepts – **notwendige elektrotechnische Anpassungen** am Zählerschrank oder der Hausinstallation anfallen, können diese fachgerecht und direkt von **360Grad-Photovoltaik** vorgenommen werden. Ein reibungsloser Übergang ist garantiert!

Konzentrieren Sie sich darauf, Ihre Immobilie aufzuwerten und Ihre Mieter mit günstigem, grünem Strom zu begeistern – wir sorgen im Hintergrund dafür, dass die Leitungen offiziell freigegeben werden.

360° Photovoltaik

Elektrotechnik Manfred Schleuter UG (haftungsbeschränkt)

Im Neuen Esch 24a | 46395 Bocholt

Telefon: 02871-291386 | E-Mail: info@elektrotechnik-schleuter.de